



Osdorfer Nachrichten

Mitteilungsblatt für die Gemeinde Osdorf

Die ON ist auch jeden Monat in der Homepage der Gemeinde Osdorf z.B. unter <http://www.gemeinde-osdorf.de/aktuelles...> in Farbe zu sehen und zu lesen !!

März 2006

Jahreshauptversammlung des Reiterverein

Claus Petersen gibt nach 26 Jahren den Vorsitz ab

Am Montag den 06.02.2006 fand die Jahreshauptversammlung des Reit und Fahrvereins Osdorf und Umgebung statt. Wichtigster Punkt der Versammlung war die Neuwahl eines Vorsitzenden, da Claus Petersen nach 26 Jahren sein Amt zur Verfügung stellte.

Rückblickend berichtete Hans H. Hammerich über die reiterliche Laufbahn von Claus Petersen. Schon in jungen Jahren lernte er bei Karl-Heinz Raabe das Reiten und bildete die jungen Pferde für den Springsport aus.

Erste Siege beim L- Springen und sogar der Sieg 1961 beim Mannschaftspringen in Bad Segeberg stehen auf der langen Liste. Höhepunkt allerdings war sicherlich die Meisterschaft in Holland, die 1955 stattfand und einen weiteren Sieg nach Schleswig - Holstein brachte.

Seit 1970 arbeitete Claus Petersen im Vorstand des Reitvereins mit und war 1971 Mitgründer der Ringreitersparte. 1980 wurde er zum Vorsitzenden gewählt. Wichtig war es, immer die jungen Reiter zu unterstützen und an den Reitsport heranzuführen.

Große Highlights während der Vorstandszeit waren 1988 das große Landesringreiten, das in Osdorf stattfand und das 75- jährige Jubiläum 1996. Weiter fanden



Wachwechsel:
links Hans H. Nielsen
rechts Claus Petersen

in jedem Jahr ein Reit- und Fahrturnier und das Ringreiten statt. Hierfür wird sich bei allen ehrenamtlichen Helfern sowie den Damen, die immer bereit sind Kuchen zu backen, ganz herzlich bedankt. Ohne die gute Zusammenarbeit und die Organisation wäre ein Veranstaltung, die über 2 Tage geht, gar nicht möglich.

Erfreulich für den Verein ist, dass die Mitgliederzahl erheblich angestiegen ist. Im Jahr 2003 waren gut 80 Mitglieder im Verein, die Zahl steigerte sich jetzt auf 140, was den Vorstand sehr freut.

Die Jugendwartin Katrin Kohrt berichtete über den großen Reitertag der im April stattfand und eine gute Resonanz brachte. Über 100 Nennungen waren eingegangen und es war ein großer Tag für die kleinen und großen Reiter. Bei einem Sommerlehrgang unter dem Motto "Ritter und Burgfräulein" wurden Decken für die Pferde hergestellt, gebatikt und gebastelt. Die Kinder haben im Stall übernachtet und wurden von den Eltern mit Leckerein versorgt. Weiter gab es das Weihnachtsreiten wo die Kinder als Wichtel und Engel auf den Pferden saßen.

Jutta Winder, die Spartenleiterin der Ringreitersparte, berichtete über das Ringreiten welches im Septem-

ber ebenfalls auf Hof Kruse durchgeführt wurde. Zum ersten Mal gab es eine Gruppe mit ganz jungen Reitern und Reiterinnen. Ein großer Erfolg, denn gerade diese Sparte war super besetzt. Im Schritt und Trab wurden die jungen Reiter durch den Baum geführt und ernteten so die ersten Erfolge.

Weiter berichtete Jutta Winder von der Interessengemeinschaft Reitwegenetz, wo an die Landwirte aus der Umgebung appelliert wird, doch Wege für die Reiter/innen frei zugeben. Vorbild für die Durchführung und Organisation soll Schwansen sein.

Übrigens, zum neuen Vorsitzenden wurde Hans H. Nielsen gewählt. Am Ende der Versammlung wurden die Termine für das kommende Jahr bekannt gegeben:

03.04.-18.04.06	Abzeichenlehrgang
29.04.06	Reitertag auf Hof Kruse
27.05.-28.05.06	Turnier auf Hof Kruse
Juli	Sommerfahrt
03.09.06	Ringreiten

Imke Petersen

Impressum
Osdorfer Nachrichten GbR
Königsberger Str. 3a,
24251 Osdorf
04346 – 5522, E-Mail: osdorfji@t-online.de



Redaktion (v.i.S.d.P.):	Joachim Iwers, Sigrid Taschner
Freie Mitarbeit	Imke Petersen, Gabriele Schoenwaldt, Waltraud Hansen, Doris Smit
Anzeigen:	Joachim Iwers, Sigrid Taschner, Gabi Schoenwaldt
Fotos:	Imke Petersen, Sigrid Taschner, Rixa v. Baudissin, U. Schmidtchen
Auflage:	1.150
Erscheinungsweise:	monatlich
Druck:	Eigendruck
Satz und Layout:	Microsoft Publisher 2003™
Bankverbindung:	Sparkasse Eckernförde, BLZ 210 520 90, Kto. Nr. 5710058

Een Matjes singt nich mehr...

... heißt das diesjährige Theaterstück was die Osdörper Speeldeel ab Freitag dem 24. März in Dibberns Gasthof aufführt. Geschrieben wurde das Stück von Konrad Hansen und es ist bereits das zweite Mal, dass die Osdörper Speeldeel es aufführt, teilweise sogar in derselben Besetzung wie schon 1994.

Die Bräutigamsmutter, die mit der zukünftigen Frau gar nicht so einverstanden ist, will die "neue Verwandtschaft" zum Kaffee beeindrucken und nimmt die junge Frau vom Sofa kurz entschlossen als Hausmädchen und stellt auch noch einen Butler ein, der lässt allerdings gerne Sachen, die ihm nicht gehören, in seinen Taschen verschwinden.



Wie man sich nur durch diesen kurzen Einblick sicher vorstellen kann, wird es wieder ein turbulentes Stück, mit Verwechslungen und viel Spaß. Man kann sich also schon darauf freuen.

Der Kartenvorverkauf fand bereits am 28. Januar in der Eckernförder Bank in Osdorf statt. An diesem Morgen wurden von insgesamt 1800 Karten schon über 1400 verkauft. Mit Kaffee und Kuchen wurde wieder in einer langen Schlange schon deutlich vor 9.00 Uhr auf den Beginn des Kartenvorverkauf gewartet. Schließlich hatten die Verkäuferinnen Juliane Pezenburg und Simone Bewarder und die Speeldeel ein Einsehen mit den Kunden und öffneten somit schon um kurz nach 8.00 Uhr die Türen.

Ein nicht mehr ganz junger Junggeselle will heiraten und hat sich dazu die Tochter von seinem Chef ausgesucht. Diese willigt auch ein, aber nicht weil es die große Liebe ist, sondern eher weil sie eine Zweckgemeinschaft darin sieht. Der Bräutigam ist schließlich Prokurist und kann die Firma durchaus weiterführen.

Jedes Jahr wieder ein großer Erfolg für die Speeldeel, macht weiter so!

Imke Petersen

Nach dem Junggesellenabschied wacht der Bräutigam in seiner verwüsteten Wohnung auf und auf dem Sofa liegt doch tatsächlich eine junge Frau, wo sie herkommt und wer sie ist, stellt ein großes Rätsel dar. Da aber am Nachmittag der Hochzeitskaffee in seiner Wohnung stattfinden soll, ist es dringender die Wohnung aufzuräumen als die Herkunft der jungen Frau herauszufinden, und der Klempner muss auch noch die Toilettenspülung reparieren...



Zu allem Überfluss kommt auch noch die zukünftige Braut, um nach dem Rechten zu sehen.

Gemeinde Osdorf
- Der Bürgermeister -



24214 Gettorf,
Karl-Kolbe-Platz 1
den 25.01.06

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
die nächsten Sitzungen der Gemeinde Osdorf finden in
Dibbern´s Gasthof wie folgt statt:

- **Bau-, Wege- und Umweltausschuss**
am 09. März 2006, um 17.30 Uhr
(siehe Folgeseite)
- **Gemeindevertretung**
am 13. März 2006, um 19.00 Uhr

Die Tagesordnung für diese Sitzung stand bei Redakti-
onsschluss noch nicht fest.

Nachstehend möchte ich Sie auf die in jedem Frühjahr
wiederkehrenden Aktionen und Angebote hinweisen:

Schredderaktion

Auch in diesem Frühjahr bietet die Gemeinde Osdorf
einen Schreddertermin an, und zwar am **Freitag, dem
24. März 2006, nachmittags ab 12.30 Uhr**

Die Gebühr für das Schreddern beträgt unverändert
15,00 EURO je angefangene 15 Minuten Schredderzeit.
Diese Kosten werden vom Schredderunternehmer ein-
gezogen. Die Grundstückseigentümer sind verpflichtet,
bei der Aktion mitzuhelfen.

Ich bitte alle Grundstückseigentümer, die Büsche und
Sträucher schreddern lassen wollen, sich bis zum **22.
März 2006** bei den Mitarbeitern der Gemeinde mündlich
oder telefonisch anzumelden (Herr Steffen, Telefon
0173 9253934 oder Herr Petersen, Telefon 0171
2795821).

Aktion „Unser sauberes Dorf“

Unsere traditionelle Dorfreinigung findet auch in diesem
Jahr wieder statt. Ich bitte Sie, liebe Bürgerinnen und
Bürger, um rege Teilnahme an dieser Aktion, soweit
möglich mit Fahrzeug und Anhänger.

Treffpunkt: Sonnabend 25. März 2006,

09.00 Uhr, beim Feuerwehrgerätehaus in Osdorf
Ab ca. 11.00 Uhr wird ein kleiner Imbiss im Feuerweh-
gerätehaus gereicht. Schon im Voraus bedanke ich
mich sehr herzlich bei allen Helferinnen und Helfern.

Abfuhr von sperrigen Pflanzenabfällen

Am 06. April 2006 findet die kostenlose Abfuhr von
sperrigen Pflanzenabfällen aus Privathaushalten der
Gemeinde Osdorf durch die AWR statt.

Abgeholt wird bereitgelegtes Ast- und Strauchwerk
(ausgenommen Stubben, Stämme und Äste ab 10 cm
Durchmesser).

Das bereitgelegte Ast- und Strauchwerk muss gebün-
delt und verschnürt - jedes Bund nicht mehr als 1,5 m
lang und 35 kg schwer - sein.

Bitte legen Sie die Bündel bis 06.30 Uhr an die Straße.
Für weitere Fragen steht Ihnen Ihr Müllabfuhrunter-
nehmen unter der Tel.-Nr. 0431 - 6904-148 zur Verfü-
gung.

Aviäre Influenza (Vogelgrippe)

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise über die so-
genannte Vogelgrippe in den Medien (Fernsehen,
Rundfunk, Tagespresse).

Sofern Sie verendete Wildvögel finden, melden Sie
bitte den Fundort an die Freiwillige Feuerwehr Osdorf,

Karl-Heinz Petersen,

Tel.: 0 43 46 / 60 18 42 (Bauhof)

- nicht durchgehend erreichbar -

oder

mobil: 0171 - 279 5821

-

Eggert Steffen

Tel.: 0 43 46 / 60 18 42 (Bauhof)

- nicht durchgehend erreichbar -

oder

mobil: 0173 - 925 3934

Vandalismus

In der Februar-Ausgabe der ON hat eine Leserin das
Foto einer offensichtlich mutwillig zerstörten Bank am
Wanderweg Osdorf - Austerlitz gezeigt.

Leider ist dies in unserer Gemeinde kein Einzelfall, wie
die folgende Auflistung zeigt:

Informationen des Bürgermeisters
Fortsetzung

Gemeinde Osdorf
-Der Bürgermeister-

24214 Gettorf, den 24.02.06
Karl-Kolbe-Platz 1

- Im Gewerbegebiet "Felmer Straße" wurde im Januar 2006 von einem "unbekannten" Autofahrer ein Löschwasserhydrant umgefahren und der daneben stehende Mast einer Straßenlampe verbogen.
- Vom 11. auf den 12. Februar 2006 wurden im Brückenstieg 2 Lampenköpfe der dortigen Straßenlampen zerstört.
- In der Nacht vom 17. auf den 18. Februar 2006 wurden entlang der Landesstraße 45 auf dem Streckenabschnitt Weberberg 1 bis zum Ortsteil Heisch zehn Pfosten für Verkehrsschilder umgerissen oder umgeknickt. Ferner wurde ein Baum einschließlich Stützpfeiler beschädigt und mehrere Straßenbegrenzungspfosten entfernt und auf die Feldmark geworfen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, sofern Sie Angaben über den oder die Schädiger machen können, wäre ich Ihnen für einen entsprechenden Hinweis dankbar.

Ich grüße Sie herzlich
Ernst Heinrich Staack
- Bürgermeister -

Bekanntmachung

der Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses
der Gemeinde Osdorf

am Donnerstag, dem 09. März 2006, um 17.30 Uhr,
in Dibbern's Gasthof, Noerer Straße, in Osdorf.

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Wege- und Umweltausschusses vom 06. Februar 2006
3. 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Osdorf
 - a) Beschlussfassung über die Abwägung der anlässlich der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange und von beteiligten Verbänden
 - b) Beschlussfassung über die 9. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Osdorf
4. Bebauungsplan Nr. 10 "An der Kronsau" der Gemeinde Osdorf für den Bereich südlich der Kronsau und westlich der Bebauung der Straße "Zur Kronsau" und "Am Kamp"
 - a) Beschlussfassung über den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 10 "An der Kronsau"
 - b) Beschlussfassung über die Beteiligung Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gem. §§ 2 und 4 BauGB
 - c) Beschlussfassung über die öffentliche Planauslegung
 - d) Beschlussfassung über den Grünordnungsplan zum Bebauungsplan Nr. 10 "An der Kronsau"
5. Berichte, Eingaben und Anfragen
6. Stellungnahme zu Planungsvorhaben von Nachbargemeinden
 - a) 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 13 der Gemeinde Dänischenhagen
 - b) Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 58 "Teichstraße / Am Markt / Eichstraße" der Gemeinde Gettorf

II. Nichtöffentlicher Teil:

1. Berichte
2. Bauangelegenheiten

gez. Günter Baasch
- Vorsitzender -

Für die Richtigkeit:
gez. Jacobsen

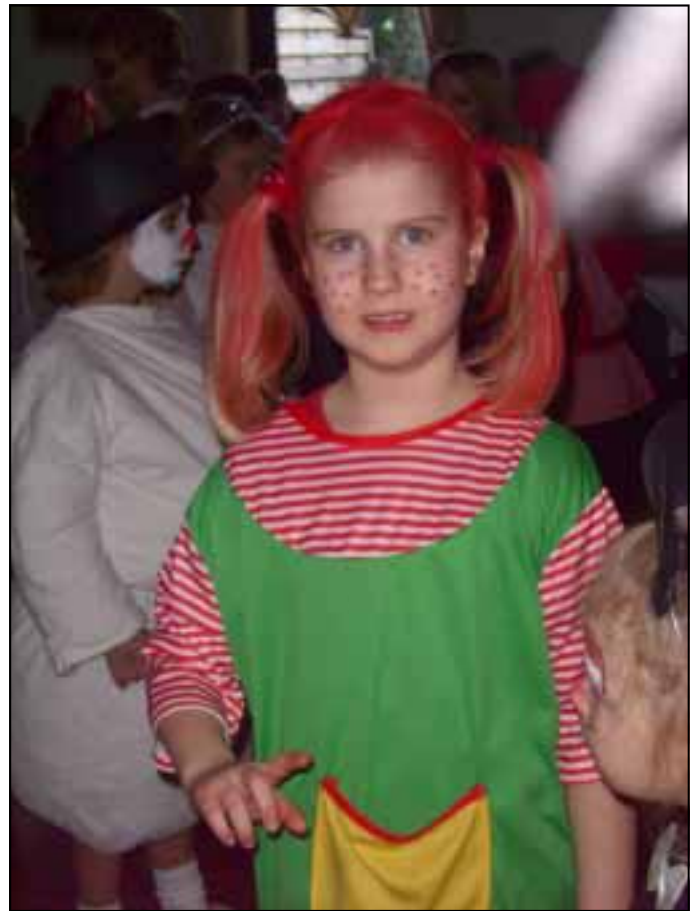
OSV Kinderfasching



Auch in diesem Jahr hielt die 5. Jahreszeit in Osdorf Einzug.

Am 04. Februar schlüpfen die Kinder in ihre Kostüme und ab ging es in Dibbern's Gasthof zur OSV Kinderfaschingsfeier.

Dort tanzten nach fetziger Musik weit über 100 große und kleine Verkleidete. Zwischendurch konnten Cowboys, Prinzessinen, Schneemänner, Feen, Zootiere, Ritter oder Piraten sich über die Bonbons freuen, die



von den Organisatorinnen Dagmar Much, Tina Baasch und Stefanie Sell in die Menge geworfen wurden.

Beim „Spieletanz“ mit Luftballon oder Zeitung konnten alle ihre Geschicklichkeit beweisen. Nach zwei aufregenden Stunden war das närrische Treiben vorbei und alle gingen mit strahlenden Gesichtern nach Hause.

Sigrid Taschner



Die Feuerwehr im Einsatz, Doppelhaus in Osdorf-Austerlitz durch Feuer zerstört

Am Abend des 04.02.2006 brach aus noch ungeklärter Ursache ein Feuer in einem Doppelhaus in Osdorf-Austerlitz aus. Eine Bewohnerin wurde dabei verletzt und zahlreiche Kleintiere konnten nicht mehr gerettet werden.



Gegen 18:28 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr Osdorf zu einer Rauchentwicklung in Osdorf-Austerlitz alarmiert. Als kurz darauf die ersten Einsatzkräfte an der Einsatzstelle eintrafen, war aus der Wohnung im Erdgeschoss des Doppelhauses eine starke Rauchentwicklung und Feuerschein sichtbar. Der erste Trupp unter Atemschutz ging mit einem C-Rohr zum Innenangriff durch die Zugangstür vor. Unmittelbar nach betreten des Brandraumes war die Rauch- und Wärmeentwicklung so stark, dass der Trupp vorerst nicht weiter vorgehen konnte.

Ein weiterer Trupp unter Atemschutz öffnete von außen ein Zimmerfenster und nahm die Brandbekämpfung mit einem zweiten C-Rohr auf. Die Holztreppe zum Obergeschoss ist durch das Feuer weitestgehend zerstört worden, so dass ein Zugang zum Obergeschoss nur noch über tragbare Leitern möglich war.

Das Feuer hatte sich mittlerweile bis in das Obergeschoss und den Dachstuhl des Hauses ausgebreitet, und somit auch die zweite Wohnung des Hauses erfasst.

Das Ablöschen der letzten Glutnester, u.a. in den Holzdecken, dauerte bis etwa 00:30 Uhr. Bis um 08:00 Uhr am nächsten Morgen ist zur Sicherheit eine Brandwache an der Einsatzstelle geblieben und nach einer weiteren Kontrolle um 11:45 Uhr konnte der Einsatz beendet werden.

Während des gesamten Einsatzes kam es durch die winterlichen Außentemperaturen zu Behinderungen durch das überfrierende Löschwasser, was auch das Vorgehen über das Dach für die Einsatzkräfte erschwerte.

Die Einsatzkräfte wurden während des laufenden Einsatzes durch Nachbarn und Angehörige mit kalten Getränken, heißem Tee und Kaffee versorgt. Insgesamt waren 70 Einsatzkräfte der Feuerwehren Osdorf, Noer und Gettorf vor Ort. 32 Trupps (1 Trupp = 2 Feuerwehrmänner) sind unter Atemschutz mit 4 C-Rohren im Einsatz gewesen.

Eingesetzte Fahrzeuge:

FF-Osdorf: 1 LF 8/6, 1 TSF, 1 MTW
FF-Noer 1 LF 8/6
FF-Gettorf 1 ELW, 1 LF 16TS,
1 TLF 16/25, 1 GW-N

U.Schmidtchen, FF-Osdorf



DRK-Jahreshauptversammlung 2006

Am 15.02.06 fand die diesjährige DRK-Jahreshauptversammlung in Dibbern`s Gasthof statt. Rund 48 Mitglieder waren gekommen, um gemeinsam mit dem neuen Vorstand einen Rückblick auf das vergangene Jahr zu werfen.

Ein schwerer Verlust für den DRK-Ortsverein Osdorf ist der Tod von Frauke Heckt. Durch diesen ist in unseren Reihen ein großes Loch entstanden, welches nur schwer zu füllen sein wird. Ob als Bezirksdame oder im Kreise der Sing-Damen, war Frauke Heckt im DRK immer allgegenwärtig und hilfsbereit zur Stelle, überall dort wo es etwas zu tun gab.

Nach dem Gedenken an weitere verstorbene Mitglieder und der Begrüßung neu eingetretener Mitglieder, gab die 1. Vorsitzende Marlena Schäfe einen umfassenden Rückblick auf die Arbeit 2005 des DRK-Ortsverbands Osdorf. Neben vielen schon bekannten und sehr beliebten Projekten, wie z.B. der Nachmittag für Jung und Alt, der Singkreis, die Bastelgruppe, Bingo, Blutspende u.v.m., hat das DRK-Osdorf in 2005 die Projektarbeit „Verknüpfung im sozialen Netzwerk“ ins Leben gerufen. Dieses Projekt hat die Aufgabe, generationsübergreifende Aktivitäten im Dorf zu veranstalten. So fanden schon einige Nachmittage für Jung und Alt im Haus Dänischer Wohld statt, die sich großer Beliebtheit erfreuten und in 2006 fortgeführt werden sollen.

Die Berichte über die Seniorenarbeit, den Singkreis, die Rad- und Tanzgruppe, die 3-Tage-Fahrt und den Kassenprüfungsbericht machten deutlich, wie viel Spaß alle Teilnehmer an diesen Gruppen haben und

wie wichtig es ist, dass es diese Angebote für alle Altersstufen gibt. Umso schwerer fällt es uns allen, dass Erika Priebe die Radfahrgruppe aus persönlichen Gründen nach 15 Jahren nicht mehr weiterführen wird. Noch gibt es keinen Nachfolger. Wer Lust hat sich dieser Gruppe als Leiter anzunehmen, um regelmäßig Fahrradtouren in der Umgebung zu organisieren, meldet sich gern bei Marlena Schäfe (Tel. 04346-41 21 91).



Die „Krönung“ des Abends bildeten die Ehrungen für 25- und 50-jährige Mitgliedschaften. 50 Jahre DRK-Mitglied sind Erna Jess, Annemarie Ladewig, Ursula Schlüter (s.o., rechts) und Margaretha Mehl (s.o., links). Marlena Schäfe verlieh ihnen die goldene Ehrennadel. Für 25-jährige Mitgliedschaft (Bild links) wurden geehrt: Elfriede Wiese, Inge Hartz, Manfred Kohrt, Theresa Müller, Irene Runge, Lisa Schachtschneider, Ingrid Smit und Karin Ziebell.



Zum Abschluss des Abends gab uns das Jugend-Rot-Kreuz Gettorf einen sehr interessanten Einblick in seine Arbeit mit Kindern im Alter von 6-27 Jahre. Voller Elan und mitreißender Begeisterung schilderten uns Anna Sommerfeld, Ilka Hansen und Kathrin Selk ihr unglaublich großes Engagement, welches allen dreien ganz offensichtlich viel, viel Spaß bereitet. Beendet wurde die Sitzung durch ein von der 1. Vorsitzenden vorgetragenes Gedicht.

Rixa v. Baudissin



in Osdorf

Wussten Sie, dass

täglich in Deutschland **15.000** Blutkonserven zur Behandlung von Kranken und Opfern von Unfällen benötigt werden?

Sicherheits- und Katastrophenreserven

Plötzlich und unerwartet kann es bei einer Katastrophe oder bei einem schweren Unfall – wie z.B. bei einer Massenkarambolage auf der Autobahn oder einem Eisenbahnunglück- viele Verletzte geben. Dies bedeutet, dass schnellstmöglich die richtigen Blut- und Plasmakonserven zur Verfügung stehen müssen. Für diesen Zweck unterhalten die DRK-Blutspendedienste eine zusätzliche Sicherheitsreserve.

Jedoch regelmäßig in der Hauptreisezeit werden die Blutkonserven knapp!

Können Sie sich sicher sein, dass Sie keine Blutspende benötigen?

Helfen Sie Leben zu retten, es könnte Ihr eigenes sein!!!

Wer kann Blut spenden?

Alle Frauen und Männer zwischen 18 und 68 Jahren, wenn sie gesund sind.

Der DRK-Ortsverband Osdorf bittet Sie zur Blutspende

am Mittwoch, dem 22. März 2006

von 16⁰⁰ bis 19³⁰ Uhr

ohne weite Wege, wie immer, in Räumen unserer Grundschule.

Wir hoffen auch dann wieder auf fleißige Blutspender.

Mütter und Väter können ihre Kinder gerne mitbringen:

Wir betreuen ihre Kleinen während Sie Blut spenden.

Für alle Blutspender gilt:

Als Dankeschön für Ihre Hilfsbereitschaft erhalten alle nach ihrer Spende einen leckeren Imbiss.

Deutsches Rotes Kreuz
- Ortsverband Osdorf -



26. Osdorfer Kleider- und Spielzeugmarkt



**Second-Hand-Kinderkleidung
bis Gr. 164, Spielzeug und Bücher
Extra-Abteilung : alles für's Baby
bis Gr. 86**

**Samstag, den
25. März `06
8.00 – 11.00 Uhr**

Osdorf, Weberberg 5 in den Gemeinderäumen der Kirche

Info für gelistete Teilnehmer:
Annahme : Fr. 24.03.06 von 9.30 - 10.30 und 14.00 - 14.30 Uhr
Abholung : Sa. 25.03.06 von 18.30 - 19.00 Uhr
bei Rückfragen bitte Tel. 04346-4589

Frühjahrsmarkt in Osdorf



Wir laden ein zu einem
Tag der offenen Tür



Ecke Hauptstraße

Schmiederedder

Schmiepe in und um die Alte



Fliesen Schoenwaldt - Elektro Thomsen Osdorfer Metallbau und Agrartechnik

Kleine und große Geschenke für Haus und Garten:

Elektro- und Geschenkartikel, moderne und klassische Leuchten,
Mediterrane Markenfliesen, Sanitärobjekte, Accessoires fürs Bad, Mosaik- und Fliesenmöbel,
schmiedeeiserne Dekorationen.

Exklusives aus Metall: Rankpavillons, Rosenbögen, Anstellische, Ziergitter, Gartenstecker,
Motivaufhänger u.v.m.

Kunsthändler stellen aus: handgefertigter Schmuck, Seifen, Teddys, Porzellanmalerei, Futtermännchen,
Natursteinvögel, Näharbeiten (Kuschel- und Körnerkissen),
Frühlingsdekorationen und Floristik.

Blumen- und Pflanzenmarkt auf dem Gelände Osdorfer Metallbau
Schlemmereien: Gebrilltes - Bratwurst - Kaffee und Kuchen u.v.m.

Samstag, den 25. März - von 11 bis 18 Uhr

*Der Landfrauenverein Kaltenhof und Umgebung präsentiert in
der Aula der Osdorfer Grundschule die*

Modenschau!!!



*Am 10. März werden wieder die Models über den Laufsteg
spazieren, um die neuen Sommerkollektionen in den Bereichen
Damen- und Herrenoberbekleidung, Dessous, Schuhe, Schmuck
und Accessoires vorzustellen.*

*Eine attraktive Vorstellung und eine Verlosung mit tollen Preisen
erwartet Sie!!*

*Eintritt 3 Euro
Einlass 19.30 Uhr
Beginn 20.00 Uhr*

*Ein Ausblick auf sonnigere Zeiten, den man sich nicht entgehen
lassen sollte...*



Landfrauenverein Kaltenhof u. U.



Mittwoch **08.03.06**

„Faszination der Staudengärten“ Thomas Balster, uns allen gut bekannt, hält uns in seiner fröhlichen und gemüthlichen Art über Staudengärten einen Dia Vortrag. Fragen zu allen Problemen werden selbstverständlich auch beantwortet.

Gäste sind bei einem Kostenbeitrag von 3,00 € herzlich willkommen.

Modenschau am 10.03.06

In der Schule Osdorf / Aula

Beginn 20.00 Uhr

Einlass ab 19.00 Uhr

Eintritt 3,00 €

Die Models und wir vom Landfrauenverein freuen uns über Ihr kommen.

Ihre Marlies Sommer

Mittwoch **05.04.06**

„Eltern haften für ihre Kinder“ und das rechtliche Allgemeinwissen wird uns Rechtsanwältin Natascha Kamp aufschlüsseln und erklären.

Gäste sind bei einem Kostenbeitrag von 3,00 € herzlich willkommen.

Zur weiteren Terminplanung:

Am **10.05.06** haben wir einen Besuch des **Globushauses** in **Schleswig/Schloss Gottorf** geplant. Es müsste in Fahrgemeinschaften dort hingefahren werden. Treffen in Schleswig um 14.15 Uhr an dem Info Haus vor dem Schloss. Kosten 10,00 €/Pers. zzgl. Kaffeegedeck. Anmeldung mit Bezahlung bei den nächsten Vorträgen. Mitglieder und Ihre Partner haben natürlich Vorrang.

Marlies Sommer, Pongbarg 5, 24251 Osdorf, Tel./Fax: 04346 – 49 68
E-Mail: Marlies.Sommer@gmx.de

Lust auf Tanzen ????

Wo:

in der Turnhalle in Felm

Wann:

immer montags von 20.00 bis 21.30 Uhr

Wie oft:

solange man Lust hat!

Wer:

Paare zwischen 20 und 80 Jahre

Was:

Discofox, Walzer, Cha Cha, Rumba, Jive

Warum:

man übt gemeinsam einen Sport aus!

Kosten:

viel weniger als man denkt!

Veranstalter:

Sportverein Felm

Info:

Angela Lührke, Tel: 04346/4491

Heimatmuseum

an der Mühle in Gettorf

Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag

14.00 bis 17.00 Uhr

Zur Zeit

Sonderausstellung

Dampfmaschinen-Modelle

(noch bis 15.05.2006)

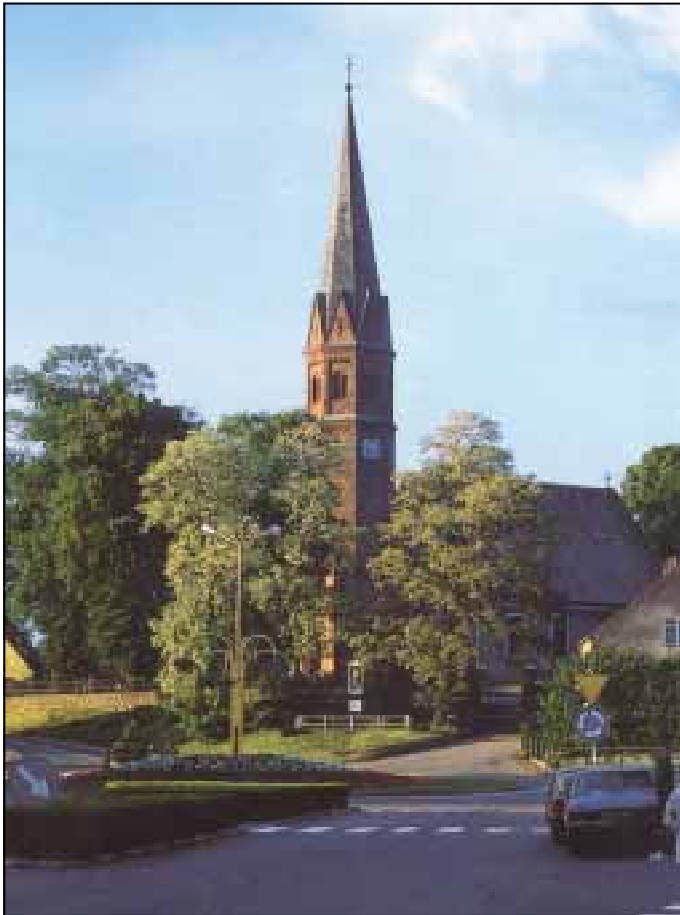


Der nächste
Abfuhrtermin für Altpapier
ist
Freitag, der 24. März 2006

Freundeskreis Osdorf – Gülzow

Die Geschichte „Pommern“ lebt weiterhin, gut verwaltet von unseren polnischen Nachbarn.

Seit 1990 bin ich bei der Pommerschen Landsmannschaft Eckernförde und betreue die Deutschen Minderheiten in Polen. Damit auch Osdorfer Bürger und Bürger-



rinnen daran teilhaben können, wurde der Freundeskreis Osdorf – Gülzow (Golczewo) gegründet.

Ziel des Freundeskreises ist die weitere Betreuung der Minderheiten durch Hausbesuche, kleine Geschenke oder Kleiderspenden, aber auch die Aufarbeitung der Pommerschen Geschichte sowie die Pflege der alten deutschen Friedhöfe in Pommern.

Damit gegenseitige Besuche stattfinden können, bitte ich darum mir mitzuteilen, wer **Gäste aufnehmen** kann:

- junge polnische Bürger, die die deutsche Sprache und Kultur erlernen möchten oder
- überwiegend ältere Gäste aus Golczewo, die am Erntefest teilnehmen möchten.

Wer von den Osdorfern Gülzow kennen lernen möchte, kann 10 Tage **nach Golczewo reisen** (private Unterbringung).

Bei 5 Personen würden pro Teilnehmer folgende Kosten entstehen:

- 16 € Bahnticket
- 50 € Übernachtungskosten
- 50 € Verpflegungskosten.

Interessierte können sich melden bei:

Martin Teifke ☎ 04346 / 5309

Jahresprogramm 2006 des Freundeskreises

24.03. - 04.04.	Martin fährt nach Gülzow
29.03.	Kulturabend im Golczewo-Restaurant
25.06. - 01.07.	Martin fährt nach Gülzow
28.06.	Sommerfest in Golczewo
15.07. - 31.07.	Martin lädt junge Polen nach Osdorf ein
22.07.	Sommerfest in Osdorf
21.08. - 26.08.	Martin fährt nach Gülzow
28.09. - 01.10.	10/11 Gäste aus Gülzow in Osdorf
08.12. oder 15.12.	Weihnachtsfeier bei Martin
20.12.	Weihnachtsfeier in Golczewo Herbowa
18.12. - 28.12.	Martin feiert in Gülzow das Weihnachtsfest



Wanderausstellung zur Abfallwirtschaft

Abfallwirtschaft ist längst weit mehr als bloße Müllabfuhr. Sie hat sich zu einem komplexen System entwickelt, das mit der Trennung von Abfällen beginnt und bei der Produktion von Brennstoff aus Müll endet. Kompostierung von Bio- und Pflanzenabfall, Schadstoffbeseitigung und stoffliche Wiederverwertung möglichst vieler Materialien sind heute Standard.

Für den Laien sind die Zusammenhänge schwer zu überblicken, und oft stellt sich die Frage: Wohin mit welchem Abfall?

Um die Dinge etwas durchschaubarer zu machen, hat die Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde (AWR) eine Präsentation zusammengestellt, die im Laufe des Jahres in verschiedenen Stadt-, Amts- und Gemeindeverwaltungen zu sehen sein wird. Informationsmaterial zum Mitnehmen wird ebenso angeboten wie ein Gewinnspiel an den jeweiligen Eröffnungstagen



Den Anfang macht das Amt Dänischenhagen. Die Ausstellung ist dort vom 9. bis 28. März 2006 zu sehen.

Weitere Orte und Termine

Gemeinde Bordesholm	30.03. – 19.04.
Gemeinde Gettorf	20.04. – 16.05.
Gemeinde Altenholz	17.05. – 06.06.
Kreishaus Rendsburg	07.06. – 27.06.
Amt Hohner Harde	29.06. – 18.07.
Amt Hütten	17.08. – 05.09.
Amt Schwansen	07.09. – 26.09.
Stadt Büdelsdorf	27.09. – 17.10.
Stadt Eckernförde	18.10. – 07.11.
Stadt Nortorf und Amt Nortorf-Land	09.11. – 28.11.

Vorankündigung

Tanz in den Mai



Sonntag 30. April 2006

ab 20.00 Uhr

Tanz in den Mai

Dibberns Gasthof, Osdorf, dieses Jahr mit DJ Iceman

FRÜHLINGSERWACHEN FÜR KÖRPER, SEELE UND GEIST

Der Osdorfer Sportverein bietet einen Kurs an, in dem Möglichkeiten aufgezeigt werden, wie Sie zunächst einmal abschalten und den Alltag hinter sich lassen können, um dann in der Entspannung den Frühling auch in sich selbst aufzunehmen. Durch Arbeitsdruck oder wenn wir uns selbst „unter Druck“ setzen und somit eine innere Anspannung bewirken, haben wir Stress. Die durch Stress entstandene Anspannung bewirkt erhöhte Spannungszustände im Muskelgewebe. In den Blutgefäßen macht sich dies als Bluthochdruck bemerkbar. Außerdem kommt es bei Dauerspannung zu Muskelverspannungen. Deswegen ist ein Thema dieses Kurses das

Abschalten und Entspannen im Sinne eines Autogenen Trainings.

Ein weiteres Thema des Kurses ist

Aus den Kräften der Natur zu schöpfen.

Der Mensch ist als Teil eines Ganzen in das Walten innerer und äußerer Naturgesetze einzuordnen. Gerade im Frühling, wenn die ersten Sprösslinge aus der Erde herausgucken, steckt in diesen jungen Pflanzen eine starke Kraft. Die ganze Kraft, die aus den noch so kleinen Pflanzen eine vollständige Pflanze entwickelt. Die Kräfte der Pflanzen sind Schwingungen, sind Energien. Richtig angewandt können diese Energien positiv auf unsere eigenen Körperenergien einwirken. Ebenso sind auch Düfte, Farben, Mineralien und Klänge Schwingungen, also Energien. Außer, dass das Hören von Musik während der Entspannung für viele Menschen eine Hilfe ist, sich noch mehr zu entspannen, können bestimmte Klänge die Leistung unserer Körperenergien auch noch verstärken. Das letzte große Thema des Kurses ist also

Mit Hilfe von Musik, Farben, Mineralien und Düften entspannen und neue Kräfte schöpfen.

An 8 Abenden von je 1 ½ Stunden jeweils am Montag werde ich Ihnen die o.g. Möglichkeiten aufzeigen, den Frühling auch in sich selbst aufzunehmen.

Der erste Abend beginnt am **Montag, den 20.03.2006 um 19:30 Uhr, im Gemeindegarten in Osdorf.**

Bei Anfragen und verbindlichen Anmeldungen bitte bis zum 17.03.2006 melden bei

Claudia Krause, An der Hirtenwiese 1, 24251 Osdorf
Tel. 04346/7655

Fachkraft für

Autogenes Training
PRANA –VEDA
Draw. Fußreflexiologie
Blütenessenzen
Fußpflege/Ayurvedische Fußpflege



Liebe Kinder, wir möchten Euch einladen zum Kindergottesdienst mit dem Thema

Die Ostergeschichte

Frau Pastorin Jensen wird erzählen, was "damals" wirklich geschah und warum wir Ostern als Fest erleben.

Wir möchten mit Euch basteln, ein Theaterstück für den Familiengottesdienst am Ostermontag einstudieren und dafür Kulissen herichten.

Wir erwarten Euch am

Samstag, den 18. März von 9.30 -12.00 Uhr im Gemeindehaus

Über eine **Anmeldung** von Kindern ab 4 Jahren **bis zum 14.03.06** im Kirchenbüro unter Tel. 9470 würden wir uns freuen.

Euer Kinder-Gottesdienst-Team

Für den Terminkalender:

- 18.03.06**, 09.30 - 12.00 Uhr
Vorbereitung des Familiengottesdienstes am Ostermontag
- 17.06.06**, 09.30 - 12.00 Uhr
Kindergottesdienst zum Sommeranfang
- 17.10.06** vormittags,
2. Osdorfer Kinderbibeltag
- 09.12.06**, 09.30 - 12.00 Uhr
Vorbereitung des Familiengottesdienstes am 10.12.06



Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft

Termine der Kirchengemeinde Osdorf-Felm-Lindhöft im März 2006:

05.03.	10 ⁰⁰ Uhr	Familiengottesdienst Pastorin Jensen Mit dem Ev. Kindergarten im Anschluss Kirchenkaffee
08.03.	15 ⁰⁰ Uhr	Gemütliche Mittwochrunde
12.03.	10 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst anders Pastor Jensen + Team
15.03.	20 ⁰⁰ Uhr	Theologischer Gesprächskreis in Krusendorf
16.03.	14 ³⁰ Uhr	Spielen und Klönen in Felm
18.03.	09 ³⁰ Uhr bis 12 ⁰⁰ Uhr	Kirche mit Kindern Kindergottesdienstteam
19.03.	10 ⁰⁰ Uhr	Gottesdienst Pastorin Jensen Mehrzweckhalle in Felm
26.03.	10 ⁰⁰ Uhr	Taufgottesdienst Pastorin Jensen

Regelmäßige wöchentliche Termine:

Donnerstag 20 ⁰⁰ Uhr	Kirchenchor mit Gaby Sallai
Freitag 15 ³⁰ - 16 ³⁰ Uhr	Ab 17. Februar Kinderchor für Kinder von 5-11 Jahren Mit Gaby Sallai
Freitag 19 ³⁰ Uhr	Blaues Kreuz Treffen der Osdorfer Gruppe

Folgeveranstaltung

Wohnprojekt in Osdorf
am 4. April 2006 um 19:00 Uhr
im Gemeindesaal der Vater-Unser-Kirche.

Die Architektinnen Christina Schoennagel und Christa Fröhlich informieren weiter über neue Wohnformen im Alter hier in unserem Dorf.

